

## 1. Einleitung

Unsere Schülerinnen und Schüler leben in einer durch Medien wesentlich mitbestimmten Umwelt und werden in allen Lebensbereichen durch sie beeinflusst.

Medien unterstützen die Kommunikations- und Verständnisprozesse, dienen der Informationsverbreitung und erweitern die individuellen Ausdrucksmöglichkeiten der Menschen.

Neben vielen positiven Aspekten der neuen medialen Welt, sollte neben der Anwendung aller Medien, sowohl analoger (z. B. Buch, Zeitung, Radio, Film) als auch digitaler (z. B. Internet, soziale Netzwerke, Smartphones, Tablets und Computerspiele), die kritische Auseinandersetzung in den Mittelpunkt der Medienbildung gerückt werden.

Wir ermöglichen unseren Schülerinnen und Schülern einen altersgerechten Zugang zu allen Medien und möchten dabei ein Problembewusstsein entwickeln, welches an die Alltagserfahrungen sowie der Reflexion des eigenen Mediengebrauchs der Schülerinnen und Schüler anknüpft.

*„Medienbildung ist eine bedeutsame Bildungs- und Erziehungsaufgabe, die in enger Zusammenarbeit mit dem Elternhaus bewältigt werden sollte und dabei auch die konsequente Umsetzung des Jugendmedienschutzes im Interesse der Kinder und Jugendlichen mit einbezieht.“<sup>1</sup>*

Zu unserer Aufgabe gehört die Vermittlung von grundlegenden Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnissen in einer Form, die den individuellen Lernmöglichkeiten des einzelnen Kindes angepasst ist. Das „Lernen mit (allen) Medien“ soll zum täglichen Unterrichtsalltag gehören. Medien bereichern den Unterricht und sichern dessen Qualität. Computer, Tablet, digitale Tafeln und Internet sind mediale Multifunktionswerkzeuge, die die bisher in der Schule verfügbaren Medien – vom Buch über die Tafel bis hin zu audiovisuellen Medien – ergänzen und erweitern.

Der Einsatz von digitalen Medien bietet die Möglichkeit, Schülerinnen und Schüler noch individueller zu fördern und sie darin zu unterstützen, ihre Arbeiten selbstständiger zu organisieren und auszuführen und sind eine wichtige Ergänzung zu den bekannten analogen Medien.

Dabei sollen die Schüler:

- sich Wissen mit und über Medien aneignen
- neue Medien kennen lernen und nutzen
- im Internet und mit digitalen Formaten recherchieren und kommunizieren
- Ausdrucks- und Gestaltungsmöglichkeiten in Schreib- und Präsentationsprogrammen erwerben, erweitern und anwenden
- bei der Nutzung von Internet und Anwendungen Datenschutzrichtlinien beachten
- Arbeitstechniken erlernen:
  - projektorientiertes Arbeiten zu Aufgabenstellungen
  - Fähigkeit zur Reflexion
  - Arbeit in sozialen Gruppen, Teamarbeit,
  - Stärkung der Mitsprachemöglichkeiten (Selbst- und Mitbestimmung)
- Individuelle Förderung z.B. durch Lernprogramme

Die Schüler sollen ihren Einsatz in der spezifischen Situation sinnvoll abwägen können.

---

<sup>1</sup> <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/rlp-online/b-fachuebergreifende-kompetenzentwicklung/basiscurriculum-medienbildung/bedeutung>

## 2. Digitale Medienbildung an unserer Schule

In den Jahrgangsstufen 1- 4 werden im Rahmen des Sachunterrichts folgende Schwerpunkte vermittelt:

Jgst.1/2		
Schwerpunkte	Inhalte	Programme
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Teile des Computerarbeitsplatzes benennen können</li> <li>• Computer an- und ausschalten, Programme starten und beenden (Benutzernamen und Passwort eingeben)</li> <li>• Umgang mit der Maus (Lernwerkstatt, Internet ABC)</li> <li>• Umgang mit der Tastatur</li> <li>• Aufbau eines Tablets</li> <li>• Erste Apps auf dem Tablet nutzen (Anton App)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eingabetaste, Leertaste, Löschen, Groß- und Kleinschreibung</li> <li>• Symbole auf der Tastatur kennen und verwenden</li> <li>• Fenster öffnen, schließen, verkleinern und verschieben</li> <li>• Grundlagen der Textverarbeitung – erste Wörter und Sätze mit dem Computer schreiben und in Ansätzen formatieren</li> <li>• Markieren von Textstellen, verschieben, löschen</li> <li>• Bilder kopieren und einfügen Aufbau von Internetseiten, aufrufen von Seiten: Arbeit mit dem Kinderbrowser – Einführung Internetarbeit (Internet ABC)</li> </ul>	Lernwerkstatt Anton App Antolin Lernsoftware

Jgst.3		
Schwerpunkte	Inhalte	Programme
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgang mit der Maus (Lernwerkstatt, Internet ABC)</li> <li>• Umgang mit der Tastatur</li> <li>• Nutzung von Office Programmen</li> <li>• Nutzung von LMS (Lernmanagementsystemen)</li> <li>• Recherche im Internet – Umgang mit Kindersuchmaschinen (Internet ABC, Fragfinn)</li> <li>• Arbeiten mit Apps auf dem Tablet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eingabetaste, Leertaste, Löschen, Groß- und Kleinschreibung</li> <li>• Dokumente verwalten: Ordner anlegen, Dateien speichern und öffnen</li> <li>• Textverarbeitung: Texte schreiben und gestalten, Tabellen in MS Word – Stundenplan, Kalenderblätter, Bsp. Gestaltung eines Gedichts, WordArt, Steckbrief zu einem Tier</li> <li>• Bildbearbeitung: Grafiken einfügen und bearbeiten</li> <li>• Nutzung von Lernsoftware, sicherer Umgang mit den Lernprogrammen</li> <li>• IServ: Bearbeitung von gestellten Aufgaben</li> </ul>	Lernwerkstatt Anton App Antolin Lernsoftware MS Office (Word) Internet Browser: Microsoft Edge und Firefox

ab Jgst.4		
Schwerpunkte	Inhalte	Programme
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tabellen und Diagramme erstellen</li> <li>• Recherche im Internet – Umgang mit Kindersuchmaschinen (Internet ABC)</li> <li>• Urheberrecht und Quellenangaben</li> <li>• Gefahren im Internet, Verhaltensregeln, soziale Netzwerke, Messenger, Chats (Internet ABC: Fit fürs Internet)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IServ: Bearbeitung von gestellten Aufgaben</li> <li>• E-Mail schreiben einrichten, Dateien anhängen</li> <li>• Präsentationsmöglichkeiten mit PowerPoint, Bookcreator</li> <li>• Erklärvideo drehen</li> <li>• Kollaborative Arbeitsplattformen (Etherpads, z. B. ZUMpad...)</li> </ul>	Lernwerkstatt Anton App Antolin IServ Internet Browser i-Movie Microsoft Office (Power Point)

Die erworbenen Kenntnisse werden als fester Bestandteil in den Fachunterricht integriert.

### **3. Zusammenarbeit mit externen Partnern**

An unserer Schule finden regelmäßig Veranstaltungen zu den Themen: Gefahren rund ums Internet, Cybermobbing und Internetkriminalität statt, die durch die Präventionsstelle der Polizei durchgeführt werden. Im Bedarfsfall finden in einzelnen Klassen anlassbezogene Veranstaltungen statt, die ebenfalls in enger Zusammenarbeit mit der Präventionsstelle der Polizei durchgeführt werden.

### **4. Begabtenförderung**

#### **Computer – AG**

Die Computer – AG findet seit vielen Jahren an unserer Schule statt. Es gibt einen Kurs für die Jahrgangsstufe 3/4, der wöchentlich stattfindet.

Kursdauer: 45 min

Im ersten Jahr:

- der Umgang mit dem Computer (Explorer, Dateien/ Ordner verwalten...), Textverarbeitung mit Word: Herstellen von eigenen Stundenplänen, Visitenkarten, Herstellen von kleinen Büchern, Collagen)
- Zeichnen mit Paint, Paint.net (mehrere Ebenen)
- Lernsoftware wie Lernspielprogramme in der Lernwerkstatt (Logik, Strategie)
- Umgang und Nutzung des Internets - Kinderplattformen

Im zweiten Jahr:

- Präsentationen mit MS Power Point erstellen
- Herstellen eines multiple Choice Quiz mit Power Point
- Arbeit mit MS Publisher – Zeitung als Geschenk zu einem Anlass herstellen.